

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

342 (14.12.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. Zweites Blatt. Dienstag den 14. Dezember

1880.

Mittwoch den 15. Dezember, Abends 7 Uhr,

in der Aula des Gymnasiums,

Director Wendt's

Vierter Vortrag über Schiller.

Karten à M. 1.50 sind in A. Bleefeld's Hofbuchhandlung und bei Müller & Gräß, Seminarstrasse 6, zu haben.

Berein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder im Großherzogthum.

An Weihnachtsgaben sind uns bis jetzt gekommen: von Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin 50 M., übergeben durch Herrn Stadtpfarrer Benz; durch denselben ferner: von Frau Dir. Sp. 20 M., Frau V. 10 M.; durch Herrn Archivar Serger: von Graf. v. B. 2 M., S. H. 3 M.; durch Herrn Oberlandesgerichtsrath Bohm: von S. M. 3 M.; durch Herrn Ministerialrath Wielandt: von Herrn Geh. Kriegsrath Obermüller 10 M., M. Br. 3 M.; durch Herrn Direktor Szuhany: von G. J. 5 M., F. S. 5 M., Herrn Bankier Heinrich Müller 15 M., Herrn S. Herrmann Söhne 24 Meter Kleiderzeug und 24 Stück Kindersäckchen. Wir sprechen unsern eifrigsten, vollsten und herzlichsten Dank aus. Sodann haben wir noch gebührenden Dank zu sagen für folgende unserm Verein seit der letzten allgemeinen Veröffentlichung zugewendete Geschenke: von Frau Chr. Storch Wittwe 10 M., Herrn Oberath Wilsätter in Folge heudigen Familienfestes 25 M., durch diesen von A. H. zum ehrenden Andenken eines theuern Verstorbenen 20 M.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1880.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerung.

Die billigsten Weihnachtsgeschenke.

31. Donnerstag und Freitag den 16. und 17. Dezember d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage Zähringerstraße 73, im oberen Saal der goldenen Waage, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

Sundstückerien, als: Streifen für Hautcutis, Stühle mit Kubebör, Bouquets, Thierköpfe, 20 angefertigte Kesseltaschen, Fußsäde, Stabstiche, Kissen, Teppiche, Lambrequins, Alles mit Zuehör, 2 Amerikanerstücke, gefächelt, Schirmständer, Blumenständer, Nähständer, 2 Goldtabourets und dergleichen mehr;

Weißstückerien und Weißwaren etc. etc., als: Negligéhauben, feine Garnituren in Carton, seidene Tücher, elegante Spitzentragen, Damen-, Kinder- und Puppenhüte, seidene Bänder, Schleifen, eine Parthie schwarzer und farbiger Sammt, allerhand Stückerien, Manschetten, Hemdeneinsätze, Krausentragen, Damen- und Kinderschürzen, eine Parthie feine weiße Vorhänge und dergleichen mehr,

wogu Liebhaber mit dem Bemerkten höflich einladet, daß auch außer den Versteigerungstagen Gegenstände zum Taxationspreis abgegeben werden.

B. Kofmann, Auktionator.

Bulach.

Jagdverpachtung.

21. Die Ausübung der Jagd auf hiesiger Gemarkung mit einem Flächenmaß von 1501 Morgen oder 1,340 ha 36 a wird

Dienstag den 21. d. Mts.,

Nachmittags 3 Uhr,

im hiesigen Rathhause auf weitere 6 Jahre verpachtet, wogu Liebhaber einladet

Bulach, den 13. Dezember 1880

der Gemeinderath. vdt. Traub.

Versteigerung.

Kommenden Donnerstag den 16. d. Mts., Nachmittags 1/2 3 Uhr, werden im Großh. Markthalle dahier verschiedene, für den Markthalbten nicht mehr verwendbare Pferdegeschirre, Sättel, Kummte, Räume, Kreuzbügel und sonstige Geschirtheile öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1880.

Großh. Markthalle-Verwaltung.

G. Weng.

Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Dienstag den 14. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Cylinder Nähmaschine und 1 Kommode,
- 2) 1 Pfeilerkommode und 1 Küchenschrank,
- 3) 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Spiegel und 2 Felddruckbilder.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1880.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Für Metzger und Wirthe.

Donnerstag den 16. Dezember, Mittags 2 Uhr, werden in der Schützenstraße 64 zwei Foh prima Kranzbäume zusammen oder in kleineren Parthieen öffentlich versteigert.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Laden zu vermieten.

Wegen Geschäftsaufgabe ist in bester Geschäftslage ein freundlicher Laden nebst anschließender Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

31. Ein Laden mit zwei großen Schaufenstern, Comptoir nebst Wohnung von 3 Zimmern und sonstigem Zugehör ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 86.

Große Magazine

sind auf 23. April 1881 zu vermieten. Näheres Bittel 14 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

22. Von einer kleinen Familie wird zwischen der Herren- und Kaiserstraße eine Wohnung von einem großen oder zwei kleinen Zimmern mit Zugehör sofort zu mieten gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf April l. J. wird eine Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, von denen jedes besondern Eingang hat, nicht über 2 Treppen hoch, zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Beschreibung und Preisangabe unter Chiffre E. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Eine einzelne Dame sucht im westlichen Stadtteil auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör zu mieten. Adressen bittet man gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein unmöbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Viktoriastraße 14 im 2. Stock des Seitenbaues.

22. Amalienstraße 37 ist ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen mit oder ohne Möbel, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Nitterstraße 20 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit Alkov und besondern Eingang zu vermieten.

Auf 1. Januar sind 2 fein möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein einfach möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten: Douglasstraße 9, 2. Stock links.

Auf 1. Januar 1881 ist Adlerstraße 28 im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Im Deutschen Hof, Eingang Kaiserstraße, rechts, ist im 2. Stock ein schön möbliertes Schlafzimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer. Zwei elegant möblierte Wohn- und Schlafzimmer sind per

1. Januar oder später zu vermieten: Kaiserstraße 6 parterre.

NB. Daseibst ist ein neuer Amerikanerstuhl sammt Polster billig zu verkaufen.

Kaiserstraße 58 ist im obern Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer um den Preis von 10 M. sogleich oder später zu vermieten.

Zähringerstraße 53 (Nähe des Marktplatzes) sind auf 1. Januar zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen bis zwei Herren, sowie ein einzelnes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

21. Ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf den 23. Dezember zu vermieten: Schützenstraße 64 im 4. Stock.

Zimmer-Gesuch.

21. Für einen Herrn Beamten wird zum 1. Januar l. J. in der Nähe des Schlosses ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer

zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 32, nächst dem Ludwigplatz, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, Keller nebst sonstigen Erfordernissen, der Neuzeit entsprechend, per 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Erbsprinzenstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, 2 Kellern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder später zu vermieten.

21. Waldhornstraße 22 sind 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung an 1 oder 2 Personen sogleich oder auf später zu vermieten.

Wohnungen in allen Lagen der Stadt sind per sofort und für später zu vermieten durch Urban Schmitt, Geschäftsbureau, Schützenstraße 46. 63.

Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (Bel Etage) ist für die Zeit vom Dezember bis 23. April ganz oder theilweise billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. Zwei Wohnungen im 3. Stock, die eine mit 3, die andere mit 4 Zimmern, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör, sind sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 86.

41. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß sowie Antheil an der Waschküche ist auf 23. April zu vermieten um den Preis von 470 M. per Jahr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Akademiestraße 18 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung und Zugehör, der Lage wegen für ein Kurzwaarengeschäft sehr geeignet, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst.

gesucht. Schriftliche Offerten werden bis zum 17. d. M. erbeten an das Centralbureau von **W. Gutfkunst**, 48 verl. Akademiestr. 48.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 29.

2.1. Ein junges, kräftiges Mädchen, welches kochen und waschen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Werderplatz 37, parterre.

2.1. Gesucht wird auf Weihnachten: ein einfaches, jüngeres Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann: Stephanienstraße 41a.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann, kann sofort oder auf Weihnachten eintreten. Näheres Wilhelmstraße 22 im 1. Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, auch reinlich ist, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Herrenstraße 22 im 3. Stod.

Eine perfekte Köchin (für auswärtig) wird sogleich gesucht. Zu erfragen bei **L. Mayer** zum goldenen Kopf.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres zu erfragen Karlstraße 16a im 2. Stod.

Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: verlängerte Karlstraße 12.

Ein Mädchen für häusliche Arbeiten, welches auch etwas serviren kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Lessingstraße 48.

Dienst-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 11 im Hinterhaus im dritten Stod.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, sucht sofort oder auf's Ziel eine Stelle. Näheres Steinstraße 16 im Hinterhaus im ersten Stod.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen Durlacherstraße 55 im Hinterhaus im 1. Stod.

Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sonstige Hausarbeit übernimmt, auch empfohlen wird, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Mühlburgerthor-Bahnhof im 2. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, sucht auf Weihnachten eine bleibende Stelle. Zu erfragen Karlstraße 9 im Hinterhaus im 2. Stod.

Ein Mädchen vom Lande, in guter Familie erzogen, sucht auf's Ziel als Kindermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie eine passende Stelle. Zu erfragen Müppurrerstraße 82 im Hinterhaus.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin sucht für jetzt oder Weihnachten eine passende Stelle, ebenso ein Zimmermädchen, welches noch nicht hier gedient hat. Zu erfragen Waldstraße 77 im Laden.

Eine gewandte Gasthausköchin sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kleine Spitalstraße 7 im 3. Stod.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf Weihnachten. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gute Zeugnisse besitzt und von seiner Herrschaft empfohlen werden kann, sucht auf Weihnachten eine dauernde Stelle. Zu erfragen Karlstraße 7 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 14 im 1. Stod.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 9 im 2. Stod.

Eine gefehrte Person, welche kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Schützenstraße 46.

Zwei Mädchen vom Lande aus sehr achtbarer Familie, welche noch nicht hier im Dienst gewesen sind, suchen als Hausmädchen Stellen. Näheres Schützenstraße 46.

Kellnerin-Gesuch.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen findet in einer hiesigen Weinwirtschaft auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Spitalstraße 10.

Feine Kellnerinnen

erhalten sofort gute Stellen für hier und auswärts. Näheres Schützenstraße 46.

Ein zuverlässiger Fuhrknecht findet dauernde Beschäftigung in dem Holz- und Kohlengeschäft von **J. Schmidt**, Waldbornstr. 45.

Stelle-Antrag.

Ein Bursche von 15-16 Jahren findet eine Stelle bei **Gustav Hübler** zum Rebstod.

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches das Weibnähen, Kleidermachen und Maschinennähen gründlich erlernt, sucht in einem Badengeschäfte sich als Verkäuferin auszubilden. Gefällige Aufträge unter Chiffre **M. Z.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde, kräftige Amme sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

Ein zuverlässiger, cautionsfähiger Mann sucht für eine hiesige Bäckerei den Brodverkauf zu übernehmen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

4.1. Eine Wittwe empfiehlt sich im Ausbessern der Wäsche, auch in neuen Sachen, in und außer dem Hause. Auch empfiehlt sich ein Mädchen im Anfertigen von Ausstreuern sowie im Anfertigen von Herrenhemden nach Maß und neuestem Schnitt. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stod.

Ein Mädchen, welches im Weibnähen wie im Kleidermachen, besonders im Ausbessern der Wäsche gut erfahren ist, sucht noch einige Tage Beschäftigung in oder außer dem Hause um billigen Preis. Näheres Jähringerstraße 34 im 3. Stod links.

Eine Krankenflegerin wünscht bei Kranken und Wäscherinnen billig zu pflegen. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im Hinterhaus im 4. Stod bei Herrn **Schupp** in.

Verloren.

Am Sonntag wurden von der Brauerei Prinz durch den Hinkel und die Lamm- und Kaiserstraße von einem armen Tagelöhner 12 Mark verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen angemessene Belohnung auf der Postzeit abzugeben.

Verloren wurde am letzten Freitag von der Schützenstraße durch mehrere Straßen bis in die Waldstraße ein goldener Ohering. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Schützenstraße 10 im zweiten Stod abzugeben.

Vergangenen Sonntag wurde in der Marien- oder Schützenstraße ein Kofferschlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben in der Bahnhofstraße 38 bei Frau **Schüller** abzugeben.

In den letzten 4 Wochen wurde ein Chantilly-Schleier und ein schwarzseidener Regenschirm mit Eisenbegriff verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstraße 209 im 3. Stod. Ebenfalls ist ein noch fast neuer Wintermantel unter dem Kostenpreis zu verkaufen.

Abhandengekommenes Gesangbuch.

Sonntag den 12. d. M., nach dem Vormittagsgottesdienst in der evangel. Stadtkirche, kam beim Ausgang aus der Seitenbühre ein Dienstmädchen das Konfirmations-Gesangbuch abhanden. Der jetzige Besitzer wird dringend um dessen Rückgabe gebeten. Näheres Stephanienstraße 12.

Verkaufsanzeigen.

Ein runder, noch neuer, zusammenlegbarer, polirter Tisch, eine einfache Standaube und ein Zivoli-Spiel sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 9, 2. Stod links.

Ein schönes Puppenzimmer mit Schlafzimmer, Puppenzimmer, Badezimmer, Küchenschrank sind zu verkaufen: Kaiserstraße 34a parterre.

2.1. Wegen eingetretenen Sterbefalles sind im Auftrage 2 noch gute Nähmaschinen (Doppelstieppstich) für Hand- und Fußbetrieb billig zu verkaufen: Kaiserstraße 124, Querbau, 2. Stod.

Ein gespieltes, sehr gutes $\frac{1}{4}$ Cello hat im Auftrage billig zu verkaufen: **Joh. Vadewer**, Karl-Friedrichstraße 4.

Eine schöne, große Hängelampe mit Zug, Gewinn der Ausstellung in Baden, wird billig verkauft: Karl-Friedrichstraße 4 im Laden.

Blüsch-Garnitur, eine neue, überpolierte, bestehend in 1 Sopha und 4 Halbfauteuils, sehr elegant und bequem, wird ausnahmsweise billig abgegeben: Karlstraße 6 parterre.

Eine angeklebete, neue Vuppe sowie eine eingetrichene Vuppenkuche sind zu billigen Preisen zu haben. Zu erfragen Kreuzstraße 3 im 2. Stod rechts.

Ein gut erhaltener **Ge. d** mit Kupferkessel ist unter Garantie billig zu verkaufen: Jähringerstr. 59 im Hinterhaus.

Vapagei.

Ein sehr schöner, zahmer und etwas sprechender Vapagei wird billig verkauft: Waldstraße 51 im 3. Stod.

Ein Markenalbum

seltenen Inhalts ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Eine gute Kinderbettstelle mit oder ohne Matratze wird zu kaufen gesucht. Adressen unter **A. B.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gut erhaltenes Schankpferd auf Laufeln wird zu kaufen gesucht. Adressen unter **Nr. 67** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Messgerei zu verpachten.

Eine ganabare Messgerei ist sogleich oder später an einen tüchtigen Messer zu verpachten. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre **J. B. 20**.

Ein halber Theaterplatz

in Loge **Nr. 10, II. Rang**, wird von jetzt bis 1. April zu vermieten gesucht. Näheres zu erfragen Kleine Herrenstraße 6, parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Freiherrlich von Seldeneck'sches Lager- und Schaumbier, Münchner Winterbier von **Sedlmayr**, fein marinirte Vollhäringe, Kollmops, russ. Sardines, Anchovis, Sardines à l'hulle etc. **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Jerusalem-Orangen, größte, süße Frucht, ohne Kerne empfiehlt **F. Bausback**, 2.1. Amalienstraße 53.

F. Kayser, 68 Kaiserstraße 68, empfiehlt in schöner, frischer Waare und zu billigsten Preisen: Schönste Puglieser Mandeln, „ „ Kostnen und Corinthen, feinstes Citronat und Orangeat, feinst geklopfene Ceyloner Bimmi, neue türk. Bwetschgen, amerik. Apfelschnitz, fein gesiebten Zucker.

Zur Feinbäckerei
empfehlen
ungarische und inländische
Mehle
in nur vorzüglicher Qualität
Karl Schwindt,
Hoflieferant,
Ludwigsplatz.
5.2.

Zur Feinbäckerei
empfehle ich:
acht ungarisches Weizenmehl,
feinsten Reis- und Weizenpulver,
feinst gestoßenen Rastinade-Meis,
neue große Puglieser Mandeln,
neue Safelapferne,
neue Sultaninen, Rosinen und
Corinthen,
neues Citronat und Orangeat,
garantirt reinen Landhonig vom
Bienenzuchtverein, offen, in 1/4 und
1/2 Liter-Gläsern,
Feigen, Citronen, Vanille,
reingemahlene Gewürze,
Potasche und Ammonium
in guter frischer Waare zu äußerst billigen
Preisen. **Friedr. Benzl,**
2.1. Kaiserstraße 122, Eingang Wabstraße.

Zu Bäckereien:
feinstes Kunstmehl, feinstgestoßenen und
gesiebten Zucker, Orangeat, Citronat,
Mandeln, Rosinen, Corinthen, Feigen,
feinstgestoßenen Ceylon-Bimmit, Vanille,
besten Landhonig, Citronen, Orangen,
Anis, Potasche und Hirschhornsalz empfiehlt
M. Wolfmüller,
3.1. Ecke der Rüppurrer- und Berberstraße.

Zu Weihnachtsbäckereien
empfehle
Zucker, gestoßen 44 u. 46 Pf.
Citronat u Orangeat 1 M. 20 Pf.
Mandeln, erlesen 1 " 10 "
" " " " " " " " " " " " " " " " "
Schluder-Sonig 1 " 30 "
holl. Zuckersyrup 1 " 50 "
sowie sämtliche übrigen Artikel billigst.
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Ausverkauf.
Bedeutender Vorrath an Kaffee
von 1 M. bis 1 M. 70 Pf. per
Pfund mit 10 Procent Rabatt bei
Baareinkauf von 1 Mark an, im
Ausverkauf bei
Karl Kusterer,
Birkel 30.

Christstollen
in jeder Größe sowie ver-
schiedenes Weihnachtsbackwerk
empfehlen
Karl Schwindt,
Hoflieferant,
Ludwigsplatz.
5.2.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Ranelform
empfehlen
Franz Neumaier,
Leopoldstraße 11.
2.1.

Lebensbedürfnissverein
Karlsruhe.
Wir empfehlen folgende reingehaltene
Weine und Spirituosen:

	per Flasche	per Fass von 24 Liter an, per Liter
Malaga mit Glas	220	—
Champagner von: Jules Mumm & Cie., Reims 1/4 Fl.	580	—
Jules Mumm & Cie., Reims 1/2 "	300	—
M. Oppmann, Würz- burg 1/4 "	280	—
M. Oppmann, Würz- burg 1/2 "	160	—
Kupferberg, Mainz 1/4 "	300	—
Grand Mousseux 1/4 "	230	—
Söhnlein & Cie., Schier- stein: Schwarze Marke 1/4 "	260	—
Kaiser-Sect 1/4 "	310	—
Rheingold 1/4 "	425	—
Bordeaux, roth . . . ohne Glas	140	—
Affenthaler, roth . . . "	105	125
Affenthaler, roth . . . "	125	135
Zeller, roth "	105	125
Burgunder, roth I ^a . . . "	90	100
Burgunder, roth II ^a . . . "	70	78
Klingelberger, weiss . . . "	125	135
Markgräfler, "	105	125
Markgräfler, "	90	100
Weissherbst, "	90	100
Weissherbst, "	75	85
Kaiserstühler, "	75	85
Deidesheimer, "	75	85
Ruppertsberger, "	60	66
Durbacher, "	55	62
Bermatinger Schiller . . . "	50	58
Zellenberger, weiss . . . "	48	54
Spirituosen, Liqueure: Arac de Batavia . . . mit Glas	260	—
Rum de Jamaica . . . "	260	—
Cognac, alter "	300	—
Kirschenwasser, altes . . . "	260	—
neueres "	210	—
Berliner Getreide- Kümmel (Gilka) "	170	—
Liqueure, verschie- dene im Ausver- kauf "	100	—
Liqueure, Alter Schwede "	250	—
Liqueure, Alter Schwede 1/2 Fl.	125	—
Punschessenz, verschie- dene 1/4 "	300	—
Punschessenz, verschie- dene 1/2 "	160	—
Punsch, China Cream { 1/4 "	250	—
{ 1/2 "	150	—
Nordhauser Korn- branntwein . . . ohne Glas	80	—
Zwetschgenwasser . . . "	110	—
Tresterbranntwein . . . "	60	—
Fruchtbranntwein . . . "	40	—

Knägelbrot
in bekannter feiner Qualität
empfehlen täglich frisch
Karl Schwindt,
Hoflieferant,
Ludwigsplatz.
5.2.

Frische Zusendung in
Honiglebkuchen
empfehlen
Wilh. Schmidt Ww.,
Kaiserstraße 112.

Sämmtliche Artikel
zur Feinbäckerei
empfehlen in bester Waare zu den billigsten
Preisen
Franz Neumaier,
Leopoldstraße 11.
2.1.

Marronen
(italienische Kastanien)
per Pfund 30 Pf. empfiehlt bestens
Leopold Laub,
Belfortstraße 7.
6.1.

Frishgeschossenes
Schwarzwild
empfehlen billigst
Louis Pullmann,
Waldstraße 11 und auf dem Markte.

Frische holl. Soles und Schellfische,
russ. und Elb-Caviar,
Gangfische, Kieler Sprotten,
Niesen- und Speckbüdinge,
empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische
per Pfund 35 Pf.,
Rheinsalm,
Lachsforellen,
Kieler Sprotten
empfehlen Sämmtliches nur in frischer
Waare
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.
2.1.

Frische Schellfische,
Büdinge und Sprotten
bei **Wilh. Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Frische Schellfische,
Kieler Sprotten
per Kistchen 2 M. 50 Pf.
empfehlen
V. Merkle,
Kaiserstraße 160.

Holl. Bollharinge,
per Stück 7 Pfennige.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holländische Häringe
zu 6 und 12 Pf. per Stück, welche bestens
empfehlen
J. A. Seyer, Schützenstraße 82.

Schöne
Zeltower Rübchen
sind eingetroffen bei
G. Martin,
Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Aechtes P. Schwarzw. Airschewasser,
 „ P. Bwetschgenwasser,
 feinst. Rum de la Jamaque,
 „ Vieux Cognac,
 „ Rum-Punsch-Essenz,
 „ Crème de Menthe,
 „ Rhein-Gold-Liqueur
 empfiehlt billigst

F. Kayser,
 68 Kaiserstraße 68.

Italienischer Blumenfohl
 soeben eingetroffen, was empfehend anzeigt
Leopold Laub,
 21. Belfortstraße 7.

Flaschen-Bier.
 Vorzügliches Freib. v. Seldeneck'sches
Lager-Exportbier
 die ganze Flasche 22 Pf.,
 die halbe 12 Pf.,
 liefert von 10 Flaschen an franco in's
 Haus 10.1.

Ferd. Kusterer,
 (H. 62099 a.) (Café Kusterer,
 Ecke des Ludwigplatzes und Karlsstraße).

**Sauerkraut, eingemachte
 Rüben und Bohnen**
 empfiehlt **Franz Neumaier,**
 21. Leopoldstraße 11.

Cigarren
 im Ausverkauf von
Karl Kusterer,
 Zirkel 30.
 Bei Baarabnahme von 1 Kistchen
 mit 20 Prozent Rabatt.

Zu Weihnachts-Geschenken
 empfehle ich nachstehende feine Cigarren-
 Sorten in sehr schön ausgestatteten
 und originellen Verpackungen vor-
 zügl. Qualitäten: in 1/2 Kistchen, enth.
 25 Stück Cigarren: Concha à 1 M., Re-
 galia fina à M. 1.25, Diadem à M. 1.50,
 Palma à M. 2, Jockey-Club à M. 3,
 Bachanello à M. 4.50; in 1/4 Kistchen,
 enth. 50 Stück Cigarren: Rotterdam à
 M. 3, El Rico à M. 5, Queridillo à
 M. 5, Fache-Rischen in 7 Sorten à M. 6,
 Lolita Reg. fina à M. 7.50, Incognita
 à M. 10, Non plus Ultra à M. 15; in
 1/8 Kistchen, enth. 100 Stück Cigarren:
 Salto Mortale à M. 6, Hoya de Oro
 à M. 9, Fatinitza à M. 11. Ferner
 empfehle als Neuheit: Patent-Havanna's
 Cigaretten-Cigarren ohne Papier per
 Paket von 10 Stück 50 Pf., 20 Stück
 M. 1, 100 Stück M. 4.80. Holländische
 Cigarrillos ohne Papier per Paket von
 10 Stück M. 1, 100 Stück M. 4.80, —
 sowie mein übriges auf das Reichhaltigste
 ausgestattete Cigarren- und Cigaretten-
 Lager — Cigarren in den Preislagen von
 M. 2, M. 3, M. 4, M. 5, M. 6, M. 7,
 M. 8, M. 10, M. 12, M. 15 bis inclusive
 M. 30 per 100 Stück in 1/2, 1/4 und 1/8
 Kistchen und bin das etwa nicht Con-
 venirende selbst nach den Festtagen stets
 gerne bereit, gegen eine andere Sorte um-
 zuvertauschen. 2.1

Hamburger Imitationen
 8.2. in 1/20 Kistchen empfehlen
Max Levlsohn & Cie.

— 3100 —
**Christbaumlichter,
 Wachsstöcke u. Wachs-Engel,
 Lichterhalter etc.**

empfehlen
Wilh. Hofmann,
 Großh. Hoflieferant.

Christbaumlichtchen
 verschiedener Formen und Farben in
 Wachs, Stearin und Paraffin,
Gold- und Silberschmuck
 empfiehlt billigst

G. Martin.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Aechte schwedische
Sicherheits-Zündhölzer,
 Fabrikate „Jönköpings“,
 sind eingetroffen.
Ludwig Lüder, Lederhandlung
 (Inhaber: Max Hopf),
 Waldstraße 49.

Kinderzeug
 sowie **Braut-Aussteuern** wer-
 den **billigst und bestens** gelie-
 fert von
Heinrich Cramer,
 Herrenstrasse 19.

75. Muster-Vorzeichnungen aller Arten,
 Stickereien werden geschmackvollst ausge-
 führt; reichhaltige Muster liegen zu Ansicht
 offen.
Otto Autenrieth, Waldstr. 93, 2. Stock.

Fächer
 für Ball und Gesellschaften zu
 außergewöhnlich billigen Prei-
 sen bei
Fr. Distelhorst,
 3.1. 187 Kaiserstraße 187.

Ich habe noch eine kleine Partie
Lederschürzen,
 für Kinder passend,
 vorrätig, welche, um damit zu räumen,
 zum Selbstkostenpreis abgebe.
Ludwig Lüder, Lederhandlung
 (Inhaber: Max Hopf),
 Waldstraße 49.

Von vielen Gasanstalten wurde konstatiert,
 daß durch die neuen
„Muschall'schen Gasbrenner“
 bei gleichem Gasconsum eines gewöhnlichen
 Argandbrenners eine **Lichtvermehrung**
 von mindestens 50% erzielt wird und daß
 bei gleicher **Lichtstärke** mindestens ein
Drittel an Gas erspart wird.
 Die Brenner können fast ausnahmslos auf
 jeder Lampe befestigt werden und sind noch
 wegen ihres gleichmäßigen, ruhigen Lichtes
 besonders zu empfehlen.
 Allein-Verkauf in dem
Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
 von **Emil Schmidt,**
 Hebelstraße 3,
 nächst dem Marktplate.

Hch. Thomé,
 6.1. **Uhrmacher,**
Kaiserstraße 147,
 empfiehlt zu passenden Weib-
 nachtschenken sein auf's Reich-
 haltigste ausgestattetes Lager in:
**Goldenen und silbernen
 Herren- und Damenuhren**
 mit und ohne Remontoir,
Regulateurs
 in allen Holzarten (Kunstfischer
 Fabrikat),
**Pariser Pendules,
 Musikwerke,**
Kufensuhren sowie alle Arten
 von **Schwarzwälderuhren,
 Beckern, Ripp- und Nacht-
 uhren.**
 Große Auswahl in **Uhrketten**
 in Silber, Tula, Talmi, Nickel,
 Stahl etc.
 Sämtliche Uhren verkaufe unter
mehrfähriger Garantie und zu
 den allerbilligsten Preisen.

Wirkliger Ausverkauf
 von
Jos. A. Ettliger,
 Kaiserstraße 106.
 Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in
 Bilackrüsten von 50 Pf. an, Laubfächerstellen in Holz
 Bestecken von 3—12 M. à 1.50 M.,
 ver Duhand, Laubfächerstellen
 Blechgeschirren, verzinnt in Stahl à 2.50 M.,
 und emailliert, Mörsern, messingene, v.
 Dezimalwaagen von 30 4 bis 7 M.,
 bis 300 Kilo Tragkraft, Pfannen, eiserne und
 Eimern, messingene,
 Feuerhanseln u. Zangen, Schinkenmessern,
 Bad- und Wiegemessern, Revolvern,
 Haushämmern, Schlitzschrauben,
 Küchenwaagen, Terzerolen,
 Kaffeeeröstern von 1.50 bis Tischwaagen,
 4 Mark, Fischwaagen,
 Kuchenblechen, Traubirsbedecken,
 Kohlenbeden mit u. ohne Wasserkrügen,
 2 edel, Zuckerlansen,
 Kohlenhanseln von 18 sowie großes Lager in
 bis 65 Pf. Werkzeugen
 Kohlerden von 27 bis aller Art.
 40 M.,



Eigene Fabrikat.
Herrenzugstiefel aus gutem Kalbleder, Einfach-
 sohlen M. 12;
Herrenzugstiefel aus gutem Kalbleder, mit Dop-
 pelsohlen M. 13.50;
Herrenzugstiefel aus französischem Leder, gewalzt,
 Einfachsohlen M. 13;
Herrenzugstiefel aus französischem Leder, gewalzt,
 Doppelsohlen M. 14.50;
Damenstiefel aus Kalb-, russ. Chagrin- und Kid-
 leder M. 10 und M. 10.50
 empfiehlt
Franz Schmidt, Schuhmacher,
 3.1. Amalienstraße 15.
 NB. Sämtliche Arbeiten sind aus gutem und
 feinem Material sowie auch ganz solid gearbeitet.
Salzfäcke! Salzfäcke!
 3.1. Große Salzfäcke, zu Pastuchern geeignet,
 pro Stück 40 Pf., sind fortwährend zu haben bei
Max Löw, Schwanenstraße 23.

Gummisohlen

(engl. Façon)

für Herren, Damen und Kinder zu billigen Preisen empfiehlt

Ludwig Lüder, Leberhandlung, (Inhaber: **Max Hopf**), Walsbstraße 49.

Weihnachts-Ausstellung.

Großes Lager

in Korbwaren jeder Art:

Kinderwagen, Puppenwagen, Klumentische, große Auswahl, Kinderstühle u. s. w., Damenkörbe, Arbeitskörbe, Papierkörbe und sonst verschiedene Neuheiten in Stroh- und Sinfentaschen, Weiskörben, Holzkörben, Waschkörben, viereckig und oval;

ferner

in Bürsten- und Holzwaren:

Wahlhölzer, Salzfässer, Schneidbretter, Kübel, Gewürzkästchen, Kleider- und Wischbürsten, Staub- und Handbesen, Schrupper u. s. w.

Alles zu den billigsten Preisen.

Fr. Kiffel, Korbmacher, 40 a Ludwigsplatz 40 a.

Zu

Weihnachts-Geschenken

passend, empfehle zu billigst gestellten Preisen:

- Sein lackirte Wassereimer,
- „ „ Coiletteeimer,
- „ „ Wasserkannen,
- „ „ Waschtische,
- „ „ Fußbadkübel,
- „ „ Fensterputzer,
- „ „ Gießkännchen,
- „ „ Weinkühler,
- „ „ Kaffee- u. Servirbretter,
- „ „ Backerdosen,
- „ „ Brodkörbe

und noch vieles Andere hiermit bestens.

W. Göttle,

3.1. Kaiserstraße 150.

Puppen-Frisuren!

Puppen mit Frisuren von Flochs oder Haaren werden gereinigt, geschminkt, frisiert und wieder wie neu hergestellt; ferner werden Puppen-Berücken billig angefertigt.

J. Dietrich, Friseur, Kaiserstraße 20.

„Hoppele“.

Von heute an verkaufe ich den großen Saal frisch gebörte Hoppele zu

60 Pfennig

frei in's Haus geliefert. Bestellungen übernimmt Herr **H. Stäg**, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße, Herr **D. Brenner**, Bürstenfabrikant, Bähringerstraße 60, sowie in meinem Hause, Rappurstraße 94.

Fr. Köster.

Da Verkäufer von auswärts bei meinen geehrten Kunden meinen Namen mißbrauchen, so habe ich meine Wagen mit Firma versehen, bitte darauf zu achten.

D. O.

Restaurations-CAFE NOWACK.

Empfehltes vorzügliches Lagerbier von H. Fels, reine Weine und reichhaltige Speisekarte. Guten Kaffee. **Fr. Sachs.**

Gesellschafts-Räume.

Varyans z. goldenen Karpfen. Heute Abend 1/2 6 Uhr frische Leber- und Griebenwürste bei **Louis Benzinger.**

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste sowie Fleisch- und Frankfurter Würst, was empfiehlt

Friedrich Försterer, Bähringerstraße 27.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste, sowie fortwährend Fleisch-, Frankfurter-, Cervelat-, Thoner-, Schinken- und Frankfurter Leberwürst, Schwarzenmaggen und Blutschwartenmaggen auch Wertheimer Leber- und Griebenwürste, Brat- und Frankfurter Bratwürste empfiehlt stets in feiner Waare

Fr. Doll jun., Spitalstraße 44.

Einladung.

Die nigen Herren, welche sich bei der Christbaumfeier in der Clever'schen Bierhalle, Mühlburgerstraße 12, schon betheilig haben und noch betheiligen wollen, werden zur näher Besprechung und Wahl eines Comites auf Dienstag den 14., Abends 8 Uhr, höflichst eingeladen.

Passendes Weihnachtsgeschenk!

2.1. Im Verlag von **Walsh & Vogel** in Karlsruhe ist erschienen und bei ihnen sowie in allen Buchhandlungen zu haben:

Das neue praktische Badische Kochbuch,

als das anerkannt beste und billigste unter den vielen besonders für die süddeutsche Küche brauchbaren Kochbüchern, ist bereits in erster Auflage erschienen, und spricht die große Verbreitung desselben für seine allgemein anerkannte Güte und Nützlichkeit. Wie seit vielen Jahren dieses Buch sich auch als geeignetes Weihnachtsgeschenk empfohlen hat, so versehen wir nicht, auf dasselbe wieder bei der herannahenden Weihnachtzeit aufmerksam zu machen. Preis gebunden 2 M. 70 Pf., in elegantem Einband mit Goldbressung 3 M. 60 Pf.

Instrumental-Verein.

Heute Abend präcis 9 Uhr

Generalprobe

im großen Eintrachtsaal.

Vollaabliches Erscheinen dringend nöthig.

Instrumental-Verein.

Nach Beendigung des am Mittwoch den 15. d. M. stattfindenden Concerts findet im obern Saale der Vier Jahreszeiten ein

Banket

statt, zu welchem wir unsere activen und passiven Mitglieder sowie die Freunde unseres Vereins höflichst einladen. Der Vorstand.

Heiraths-Antrag.

Ein solider bürgerlicher Geschäftsmann (Wittwer) wünscht sich mit einer Dame im Alter von 25-30 Jahren zu verheirathen. Sinn für Häuslichkeit und Geschäft (Laden) Hauptbedingung, einige Tausend Mark Vermögen erwünscht. Ernstgemeinte Anträge sub **B. GROSSA** vermittelt die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler**, Kaiserstraße 136. Strengste Discretion auf Ehrenwort zugesichert. 2.1.

Ständevorstand-Aussage

Chaufgebore:

- 11. Des. **Kaspar Fabry** von Jöhlingen, Landwirth allda, mit **Karoline Decker** von Kitzlach.
- 11. **Heinrich Albert Friedrich** von Glashütte, Trompeter hier, mit **Wilhelmine Götsch** von Betsch.
- 11. **Stefan Lindenfelder** von Obergrombach, Schuhmacher hier, mit **Pauline Hofensius** von Jöhlingen.

Seburten:

- 5. Des. **Ferdinand Friedrich**, Vater **Friedrich Hofam**, Schneider.
- 8. **Marie Katharine**, Vater **Leopold Häfner**, Schuhmacher.
- 10. **Katharina Elisabetha**, Vater **Karl Gumb**, Weidenwäcker.
- 11. **Sebastian Gustav**, Vater **Anton Keller**, Tagelöhner.
- 11. **Wilhelm Friedrich**, Vater **Jakob Zimmermann**, Schlosser.
- 11. **Karl**, Vater **Friedrich Gräble**, Fuhrmann.
- 11. **Kranzels Stefanie**, Vater **Friedrich Höll**, Kleidermacher.
- 11. **Bertha**, Vater **Franz Rebrann**, Restaurateur.
- 11. **Pauline**, Vater **Jakob Schneider**, Diener.
- 11. **Friedrich Karl Josef**, Vater **Friedrich J. Krumich**, Maurer.
- 11. **Bertha Katharina**, Vater **Ferdinand Rater**, Buchbinder.
- 11. **Emil**, Vater **Kudwig Kint**, Installeur.
- 11. **Wilhelmine Katharine Clara**, Vater **Wilhelm Albert**, Lokomotivführer.
- 12. **Marie**, Vater **Josef Willard**, Diener.
- 12. **Friedrich Josef Dewald**, Vater **Josef Schäfer**, Mühlmeister.
- 12. **Friedrich Wilhelm**, Vater **Wilhelm Reithert**, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 12. Des. **Franz**, alt 6 Jahre, Vater **Handelmann Artmann**.
- 12. **Josef Beter**, Schuhmann, ein Ehemann, alt 32 Jahre.
- 12. **Christof Eberhardt**, Tagelöhner, ledig, alt 53 Jahre.
- 13. **Sofie Bohn**, alt 45 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners **Bohn**.

Museums-Garten-Saal, Blumenstraße.

Nur kurze Zeit

von Mittwoch den 15. Dezember an:

Ausstellung

des berühmten Colossal-Bildes von **Hans Makart**: Einzug **Karl V.** in Antwerpen.

Täglich geöffnet von 9 Uhr an. Eintritt à Person 50 Pfennig.

J. Pfeiffer, Pforzheim.

empfehlte seine patentirten und prämirten feuerfesten Kassen, Pulte, Sekretäre, Schreibtische, Wandschränke, Gewölbtüren etc. mit feuerfestem Einschlag;

Besonders mache ich auf meine Stahlpanzerschränke in jeder Größe aufmerksam.

Ämliche Feuerprobe laut Attest mit glänzendem Erfolge. 6.1. Jahrelange Garantie und billigste Preise.

Referenzen und Acte von bedeutenden Häusern sehen gerne zu Diensten.



Damentaschen,

Reise- und Handtaschen,
grosse Auswahl.

5.1. **F. Wolf & Sohn.**

Ausverkauf

einer Partie **Modellwintermäntel** von M. 25 an, **Regenmäntel** von M. 14 an, schwarze, farbige und gestreifte **Seidenstoffe** von M. 1.70, 2.50, 3.50 bis 4.— an, schwarze und farbige **Seiden- und Patentsammete** in 50 und 70 cm von M. 1.50, 2.50, 3.50 an, schwarze **französische Cachemires**, rein Wollen, 120 cm breit, von M. 1.80 an, **Schürzen, Foulards, Cachenez, Cavallieres, Spitzenbarben, Fichus, Schleier, Band** u. s. w. bei

M. Dertinger, Kaiserstraße 179.

Ausverkauf

von
Goldwaaren:

Medaillons für Herren und Damen von M. 2.50, 3, 4, 5 u. s. w., Manschettenknöpfe von M. 2.50, 3, 4, 5, 6, 7; Siegelringe, massiv, und Phantasieringe von M. 5, 6, 8, 10 und höher; Colliers von M. 3.50, 5 und 10 — in Gold und Silber —; Arm bänder von M. 5, 6, 8, 10 und höher; eine große Partie **Granatschmuck, Anhänger, Kreuze** u. s. w.:

Kaiserstrasse 179, parterre.

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich mein reiches Lager in

deutschen, französischen und englischen

Parfümerien und Toilette-Artikeln

in frischer Sendung zu bekannten billigen Preisen.

L. Hämer,

74 Kaiserstraße 74.

2.1.

Als praktische **Weihnachts-Geschenke** empfehle mein großes Lager von gebiegen gearbeiteten

Reit-, Fahr- u. Stall-Requisiten

sowie hierher gehörigen Utensilien, ferner eine gut sortirte Auswahl von eleganten und solid angefertigten

Reiseeffekten aller Art, Schulmappen und Mänzchen

zu ganz besonders billigen Preisen.

R. Ostertag Sohn,

Kaiserstraße 14b.

2.1.

Als nützliche

Weihnachtsgeschenke

bringt Unterzeichneter sein **Schuh- und Stiefellager** für Herren und Damen in empfehlende Erinnerung.

Gute Arbeit. Billige Preise.

W. Riegel,

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Ganzschuhe.

Verstärkte Einlagsohlen.

Ruhrfetttschrot und Rußkohlen, Buchen- und Forlenholz, klein gespalten,

bei

E. Winter, Herrenstraße 30 und Augartenstraße 4.

Mit einer Beilage der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung, Karl-Friedrichstraße 14.

Druck und Verlag der **G. v. Müller'schen** Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von **H. Müller in Karlsruhe.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Dezember. IV. Quartal. 139. Abonnements-Vorstellung. **Maria Stuart.** Trauerspiel in fünf Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 15. Dezember. Theater in Baden. 9. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der geheime Secretair.** Lustspiel in drei Akten von Ernst Wichert. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 16. Dezember. IV. Quartal. 140. Abonnements-Vorstellung. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Fremde

Abernachteten hier vom 12. auf den 13. Dezember.

Erbrington. Gallwass m. Schwester u. Dienerschaft v. Wien. Bechtel, Rent. von Heidelberg. Frau Klerc v. Neuchatel. Spies v. Koblenz. Paulsen, Fabr. v. Hamburg. Meisch, Fabr. von Kreisburg. Panizza, Kfm. v. Mainz. Arens, Kfm. v. Chemnitz. Bröckl, Kfm. v. Köln. Müller u. Wolfstsch, Kfm. v. Frankfurt. Kagon, Kfm. v. München. Ringer, Kfm. v. Heidelberg. **Grüner Hof.** Adler, Kfm. v. Pfungstadt. Bodenheimer, Kaufm. v. Durbach. Kahn, Jonas, D. Kahn, Bergheimer u. Oppenheimer, Kfm. v. Offenburg. Werner, Kfm. v. Hohen. Vater u. Leis, Kaufm. v. Eitenheim. Auerbach, Kfm. v. Klippenheim. Kahn, Kfm. v. Muggensturm. Pfisch, Kfm. v. Gengenbach. Jaumel u. Leisinger, Kfm. v. Rühl. Bauer, Kfm. v. Mainz.

Hotel Germania. Frau Bögel-Vodmer m. Tochter v. Bück. Vog, Ing. v. Köln. Kempf v. Waghäusel. Schaaf, Fabr. v. Zell. Frau Schaaf m. Tochter v. Fahr. Graf Beppelin v. Gannstatt. Leibrand, Brauereibes. m. Frau v. Debringen. Müller, Fabr. v. Pfungstadt. Kromschöder, Fabr. v. Obnabrück. Lange, Kfm. v. Obnkirchen. Wolff, Kfm. v. Stuttgart. Heilbrunn, Kfm. v. München.

Hotel Große. Ketz, Kriegsrath v. Basel. Boye v. Ladaume (Gote d'or). Galt, Rentier v. Mosberg. Kfmann, Buchhdl. v. Straßburg. Kaus, Ingen. von Frankfurt. Schuler, Ing. v. Singen. Stern u. Speyer, Kfm. v. Köln. Gebauer, Fabr. v. Berlin.

Hotel Stoffsch. Lauber, Pris. a. Tyrol. Styp, Kapitän v. Röllenburg. Frau Wismar m. Tochter von Wien. Kramer, Fabr. v. Fabr. Komp. Kfm. v. Mannheim. Göster, Kfm. v. Paris. Kreymer, Kfm. von Coblenz. Horst, Kfm. v. Frankfurt. Bruder Kfm. von Gplingen. Weidel, Kfm. v. Basel. Cartmann, Kfm. v. Basel. Ludwig, Kfm. v. Mainz. Dabitzel, Kfm. von Stockach. Horst, Fabr. v. Danau. Braun, Kaufm. von Alschaffenburg. Lambert, Baumstr. v. Stuttgart. Winkler, Pri. v. Wiesbaden. Goldemann, Prof. v. London. Zettwoch, Part. v. Hamburg. Raup, Kfm. v. Mannheim. Wegmayer, Kfm. v. Bielefeld. Witmann, Kfm. v. Nürnberg. Braun, Kfm. v. Fulda. Rüdiger, Kfm. v. Breslau.

Prinz Max. Geiger v. Pforzheim. Frau Reinau v. Lörach. Fr. Däublin v. Grlingen. Dreves, Fabr. v. Pölpzig. Steyer, Kfm. v. Weizel. Hoffmeister, Kfm. v. Böhr. Daniel, Kfm. v. Baden. Niederreder, Kfm. v. Kuppenheim.

Rothes Haus. v. März, Bezirksamtm. v. Germerheim. Kettner, Anw. v. Waldbut. Born, Kfm. v. Offenbach. Heine, Brauer v. Wien. Krödel, Beamter m. Sohn v. Köln. Walfsch, Obergärtner v. Stuttgart. Florian, Fabr. von Kalen. Mugeshart, Tuchhdl. von Nürnberg. Habermann, Holzhd. v. Fahr.